

Anwendungsbereich

Diese Betriebsanweisung gilt für den Umgang mit Pflegebetten.

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahren für den Menschen

- Aufgrund der Verstellmechanismen sind Klemm- und Quetschgefahren vorhanden.
- Bei der Reinigung können Gesundheitsgefahren durch die verwendeten Produkte entstehen.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Technische Schutzmaßnahmen

- Das Pflegebett wurde für die häusliche Pflege von pflegebedürftigen, behinderten oder gebrechlichen Menschen, die älter als 12 Jahre sind und mindestens eine Körpergröße von 1,40 m haben, konzipiert. Die sichere Arbeitslast beträgt 170 kg, das maximale Patientengewicht beträgt 135 kg. Es ist nicht als Krankenhausbett geeignet.
- Aus Sicherheitsgründen sollten keine Mehrfachsteckdosen verwendet werden.
- Beim Anschluss zusätzlicher netzbetriebener Medizinprodukte muss beachtet werden, dass das Bett keine speziellen Anschlussmöglichkeiten für einen Potentialausgleich hat.



Organisatorische Schutzmaßnahmen

- Jeder Anwender ist anhand der Gebrauchsanweisung in die sichere Bedienung einzuweisen.
- Die Quetschstellen zwischen Auflage und Rahmen sind stetig frei zu halten.
- Vor jeder Benutzung ist das Pflegebett auf ordnungsgemäßen und fehlerfreien Zustand zu überprüfen.
- Bei Abwesenheit des eingewiesenen Betreuungspersonals ist das Bett in seine tiefste Stelle zu fahren, sind die Seitengitter hochzustellen und die elektrischen Funktionen mithilfe der Sperrfunktion des Handschalters zu deaktivieren.
- Der klinische Zustand des Patienten ist bei der Verwendung des Bettes zu berücksichtigen.
- Bei der Einnahme von Medikamenten ist der Zustand des Patienten zu berücksichtigen. Erhöhte Unfall-, Klemm- und Quetschgefahren können aufgrund unkontrollierten Verhaltens auftreten.
- Regelmäßige Kontrolle auf ordentliche Befestigung der angebauten Teile durchführen.
- Das Überfahren oder Zerren am Netzkabel und den Komponenten ist zu vermeiden.

Persönliche Schutzmaßnahmen

- Beim Umgang mit dem Pflegebett sollte Schuhwerk mit geschlossenem Fersenbereich getragen werden, um Gefahren durch "Umknicken" zu vermeiden.
- Bei der Reinigung des Bettes ist die entsprechende Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe etc.) zu tragen.

Verhalten bei Störungen

Bei besonderen/ungewöhnlichen Ereignissen

- Trotz Einhaltung der EMV-Richtlinien und Normen ist es nicht auszuschließen, dass in der Nähe betriebene elektrische Geräte die Funktionen des Bettes stören oder von diesem gestört werden. Falls dieses Verhalten auffällt, ist der entsprechende Fachhändler zu verständigen und das Bett außer Betrieb zu nehmen.

Verhalten bei Unfällen; Erste Hilfe



Durchführung von Sofortmaßnahmen am Unfallort

- Selbstschutz beachten; Anlage abschalten; Verletzte bergen.
- Verbrennungen kühlen, verletzte Gliedmaßen ruhigstellen.
- Den Verletzten beruhigen; Ersthelfer hinzuziehen.
- Die Unfallstelle sichern; der nächste Vorgesetzte ist zu informieren.
- **Ruhe bewahren!**

Notruf: 112

Ausgebildete Ersthelfer:

Erste-Hilfe-Leistungen müssen in das Verbandsbuch eingetragen werden.



Instandhaltung; Entsorgung

Wartung

- Wartungsarbeiten dürfen nur von Fachpersonal vorgenommen werden.
- Das Pflegebett ist regelmäßig auf seinen sicheren Zustand zu überprüfen.
- Die Notbatterie ist regelmäßig zu wechseln.
- Für eine regelmäßige Reinigung des Pflegebettes und seiner Komponenten sorgen.
- Es dürfen keine ätzenden oder "scharfen" Mittel eingesetzt werden, um mögliche Schäden an Kabeln zu vermeiden.

Reparaturen

- Besteht der Verdacht einer Beschädigung oder Fehlfunktion, ist sofort der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen, das Bett deutlich als "defekt" zu kennzeichnen und außer Betrieb zu nehmen.
- Umgehend den Betreiber des Bettes verständigen.

Zusätzliche Hinweise

- Das Bett ist für den Wiedereinsatz geeignet. Dabei sind die notwendigen Maßnahmen bezüglich Reinigung, Desinfektion und der sicherheitstechnischen Überprüfung vor der Weitergabe zu beachten.

Folgen der Nichtbeachtung

Verletzungen

Scher- und Quetschstellen können schwere Verletzungen verursachen.

Rechtliche Folgen

Die Nichtbeachtung kann juristische Folgen haben.

Das Nichtbeachten dieser Anweisung ist ein Verstoß gegen gegebene Weisungen und wird entsprechend geahndet.

Ersteller

Datum: 15.03.2019

Nr.: 256

Seite: 2 von 2

Wächter (Üben)
Verfügbar bis: